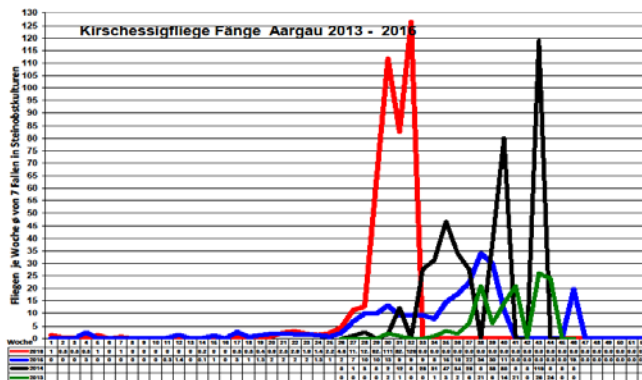


## Kirschessigfliege (KEF) 2016

Liebe Produzentinnen  
 Liebe Produzenten

Die KEF bereitet dieses Jahr wieder Sorgen. Es ist leider eine Tatsache, dass die bisherige Witterung (zu milder Winter, feucht-warmer Frühling und Sommer) die KEF-Population gefördert hat. Unser Monitoring zeigt, dass momentan mehr KEF aktiv sind, als im KEF-Jahr 2014 zur Reifezeit der Trauben!  
 Mit dem Farbumschlag werden jetzt auch die Trauben attraktiv für die KEF.



Die rote Kurve zeigt die aktuellen Fangzahlen. Sie sind in der Woche 32 schon höher, als die Fangzahlen 2014 (schwarze Kurve) in der Woche 41!  
 Es kann also etwas auf uns zu kommen. Obwohl die momentane Witterung die Vermehrung verzögert!

Bei folgenden Sorten ist jetzt grösste Aufmerksamkeit geboten:

Dunkelfelder, Dornfelder, Cabernet Dorsa, Garanoir und generell bei dunklen, weichbeerigen Sorten!

### Empfehlungen:

- Gutes Auslauben der Traubenzone
- KEF-Vorkommen mit Fallen selber kontrollieren
- Liebegger Monitoring beachten: [www.liebegg.ch/kefmonitoring](http://www.liebegg.ch/kefmonitoring)
- Bei Verdacht auf Eiablage 50 Beerenprobe entnehmen und zur Auswertung an die Liebegg bringen. Wir werten solche Proben unentgeltlich aus.
- Eine allfällige, chemische Bekämpfung darf erst nach einer nachgewiesenen Eiablage durchgeführt werden.
- Falls möglich, Schutz durch abdecken mit einem engmaschigen Netz. Gemäss agroscope bietet eine Maschengrösse von 1.4 x 1.7mm bereits einen guten Schutz, ohne allzu negative Folgen auf die Durchlüftung.
- Umfassende, weiterführende Orientierung: <http://www.liebegg.ch/de/dokumente-kirschessigfliege.html>

Wir halten sie auf dem Laufenden!